

Maurice de Vlaminck. Rebell der Moderne (Potsdam, 7 Dec 23)

Museum Barberini, Humboldtstr. 5-6, 14467 Potsdam, 07.12.2023

Achim Klapp

Symposium zur Ausstellung „Maurice de Vlaminck. Rebell der Moderne“;
7. Dezember 2023, Auditorium des Museum Barberini, Humboldtstr. 5-6, 14467 Potsdam.

Um 1905 experimentierte eine neue Künstlergeneration in Frankreich mit explosiver Farbigkeit. Bekannt wurden die Maler als Fauvisten, die „jungen Wilden“ ihrer Zeit. Wie kein anderes Mitglied der Gruppe identifizierte sich Maurice de Vlaminck mit dieser Zuschreibung und propagierte selbstbewusst den Ruf des modernen Künstlerrebellen.

Anhand von rund 70 Leihgaben aus mehr als 40 internationalen Sammlungen gibt die Ausstellung „Maurice de Vlaminck. Rebell der Moderne“ (2024/25 im Museum Barberini) einen fundierten Überblick über Vlamincks gesamtes künstlerisches Schaffen. Der Schwerpunkt liegt auf seinen fauvistischen Landschaftsbildern, mit denen er zu einem der wichtigsten Vorreiter des Expressionismus wurde. Die Werkschau ist die erste umfassende Retrospektive Vlamincks in Deutschland.

Das Symposium bereitet die von Daniel Zamani kuratierte Ausstellung vor, die vom 14. September 2024 bis zum 12. Januar 2025 im Museum Barberini in Potsdam zu sehen ist. Kooperationspartner ist das Von der Heydt-Museum in Wuppertal, dort wird die Ausstellung vom 8. Februar bis zum 18. Mai 2025 gezeigt.

PROGRAMM

7. Dezember 2023

Auditorium des Museum Barberini, 14467 Potsdam

Mit: Matthias Krüger, Ludwig-Maximilians-Universität München, Roland Mönig, Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Lisa Smit, Van Gogh Museum, Amsterdam, Anna Storm, Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Maïthé Vallès-Bled, Kunsthistorikerin, Le Bosc, Ortrud Westheider, Museum Barberini, Potsdam, Heinz Widauer, Kunsthistoriker, Wien, Daniel Zamani, Museum Barberini, Potsdam

11:00 Uhr – Begrüßung

Dr. Ortrud Westheider, Museum Barberini, Potsdam

Dr. Roland Mönig, Von der Heydt-Museum, Wuppertal

11:15 Uhr

„Vom Schicksal dazu bestimmt“. Vlaminck und der Fauvismus –
Heinz Widauer, Kunsthistoriker, Wien

12:15 Uhr

Spiel mit der reinen Farbe. Vlaminck und die Tubenmalerei –
Prof. Matthias Krüger, Ludwig-Maximilians-Universität München

13:15 Uhr – Mittagspause

14:30 Uhr

„Mein inneres Wesen ganz aufgewühlt“. Vlaminck's Van Gogh-Rezeption (Englisch) –
Lisa Smit, Van Gogh Museum, Amsterdam

15:00 Uhr

Anarchie der Farbe. Vlaminck als Künstlerrebell –
Dr. Daniel Zamani, Museum Barberini, Potsdam

16:00 Uhr

Verwandtschaft der Formen. Cézanne, Picasso, Vlaminck –
Dr. Anna Storm, Von der Heydt-Museum, Wuppertal

17:00 Uhr – Kaffeepause

17:30 Uhr

Ein Fauvist an den Ufern der Seine. Vlamincks Landschaftsbilder (Französisch) –
Maïthé Vallès-Bled, Kunsthistorikerin, Le Bosc

18:30 Uhr – Empfang

Programm und Anmeldung:

<https://www.museum-barberini.de/de/kalender/15139/17-symposium-maurice-de-vlaminck-rebell-der-moderne>

Quellennachweis:

CONF: Maurice de Vlaminck. Rebell der Moderne (Potsdam, 7 Dec 23). In: ArtHist.net, 28.11.2023. Letzter Zugriff 17.12.2025. <<https://arthist.net/archive/40717>>.